

KONZEPT: «KlangRaum-RaumKlang»

KlangRaum No.6

ACHTUNG! VERANSTALTUNGSORT IST BASEL

Fritz Hauser, Klangwerker, Basel

Konzert auf Materialien der Schweizer Baumuster-Centrale Zürich

Donnerstag, 22. OKTOBER 2015 von 18 bis 20 Uhr

Kostenlos, keine Anmeldung notwendig

Adresse:

[schauraum b Basel](#), Austrasse 24, 4051 Basel



Raum- und Materialklang

Die Sinneseindrücke von Stadt, Land, Raum und Material finden vor allem visuell (über das Sehen) und zu wenig taktil (über das Berühren) und auditiv (über das Hören) statt. Zur Wahrnehmung unserer Umwelt sind die beiden Fernsinne 'Sehen' und 'Hören' von grosser Bedeutung. Diese beiden Sinne spielen eng zusammen. Unser Gedächtnis verbindet erfahrene Geräusche untrennbar mit dazugehörenden, erlebten Bildern.

Raum- und Materialklang haben in der Stadt/Landentwicklung und -gestaltung, der Architektur und der Materialwahl grosse Potentiale. Die Stadt und der Raum, und somit auch das Material und der Klang, werden aufgrund des Bevölkerungswachstums verdichtet. Die Veranstaltungsreihe soll das Verständnis von akustischer Vielfalt und akustischen Qualitäten von Orten und Räumen schärfen.



Fritz Hauser anlässlich der Gründung des Trägervereins der SBCZ Schweizer Baumuster-Centrale Zürich 2009.

Fritz Hauser – Klangwerker

Fritz Hauser, 1953 in Basel geboren, ist über Europa hinaus eine Schlüsselfigur in der Entwicklung des Schlagzeugs vom Rhythmusgerät zum Instrument. Er entwickelt Soloprogramme für Schlagzeug und Perkussion, die er weltweit zur Aufführung bringt sowie Spartenübergreifende Arbeiten in den Bereichen Theater, Architektur, Tanz, Film, Hörspiel, Klanginstallation, Komposition. Der von Fritz Hauser gewonnene Kulturpreis Basel-Stadt 2012 und der Kulturpreis Basel-Landschaft 1996 zeichnet seine lokale Anerkennung aus.



Zusammenarbeit von Boa Baumann und Fritz Hauser: La casa delle masche im Piemont, Italien, Bild © A. Fahrni.

Seit einigen Jahren realisieren Boa Baumann und Fritz Hauser Arbeiten, in welchen sich Architektur und Musik unmittelbar berühren. Der Architekt Boa Baumann entwirft Bühnenbilder und nimmt Teil an der Entwicklung von musikalischen Dramaturgien. Der Musiker Fritz Hauser mischt sich rhythmisch-musikalisch in die Entstehung von architektonischen Konzepten und in die Gestaltung von Bauprojekten ein.



Schallmaschine 2007 von Fritz Hauser und Boa Baumann gespielt von über 20 PerkusionistInnen.

Veranstalter «KlangRaum-RaumKlang»

schauraum-b und Amt für Umwelt und Energie Kanton Basel Stadt

Kuratoren: Christian Blaser, Architekt mit Claudia Britt, Basel

Ausstellung

Klanginstallationen von Peter Philippe Weiss, Corporate Sound, Basel / Trond Maag, urbanID, Zürich / Ramon De Marco, Idee und Klang, Basel / Manuela Meier, Unlaut, Basel / SBCZ Schweizer Baumuster-Centrale Zürich

20. August 2015 bis 10. Dezember 2015

Mo-Fr 8-12h, 14-17h

schauraum-b

Der ca. 200 m² grosse Raum mit seinem Fabrik-Charakter einer ehemaligen Druckerei, befindet sich an der Austrasse 24 im Zentrum von Basel und ist Teil der Räumlichkeiten von Blaser Architekten AG. Auch während den Zeiten in denen er bespielt ist, dient er gleichzeitig dem Architekturbüro als inspirierender Besprechungsort und Workshopraum. Als ein Ort des Dialogs sollen ursprünglich unabhängige Werke und Themen, unter im weitesten Sinne architektonischen Aspekten, die Kreativität anregen.

[Blaser Architekten](#)

Blaser Architekten AG entstand aus der Einzelfirma Werner Blaser, Architekt und Publizist, der seit 1950 verschiedenste Themen zur Architektur und weltbekannten Architekten in sehr ansprechende Bücher verarbeitet hat. Mit dem schauraum-b stehen diese Arbeiten interessierten Kreisen in Form eines 'Living Archive Blaser Architekten' zur Verfügung.



Adresse:

[Weberstrasse 4](#)

[8004 Zürich](#)

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. von 9-17.30 Uhr



Wenn Sie unsere Informationen nicht mehr empfangen möchten, können Sie sich [hier](#) austragen.